



lymphamat[®]

GRADIENT

12

Gradiente intermittierende Kompression
zur gezielten Behandlung lymphastiger Ödeme

12-Stufen-System

- gradienter Behandlungsdruck
- überlappende Luftkammern
- druckgesteuertes System

passion for compression

www.lymphamat.de



lympho-mat®

GRADIENT

12



Das gradiente System

Die apparative intermittierende Kompression ist neben der manuellen Lymphdrainage ein fester Bestandteil der physikalischen Entstauungstherapie. Die Wirksamkeit dieser bewährten Behandlungsmethode ist vielfach nachgewiesen und wird in zahlreichen Studien eindrucksvoll dokumentiert.

Das seit Jahren bewährte und erfolgreiche 12-Stufen-System **lympho-mat® GRADIENT** ist weltweit bekannt durch seinen druckgesteuerten Kompressionsaufbau in Verbindung mit gradientem Behandlungsdruck und durch das überlappende Luftkammersystem in den Behandlungsmanschetten.

lympho-mat® GRADIENT eignet sich bei allen Arten von Extremitätsödemen und hat seinen Schwerpunkt in der Behandlung von Lip- und Lymphödemen und deren Mischformen, im klinischen, ambulanten und häuslichen Bereich.

Der gradiente Behandlungsdruck realisiert ein physiologisch effizientes Druckgefälle. So kann die Flüssigkeit, die durch den in den überlappenden Kammern aufgebauten Druck mobilisiert wird, ohne Rückfluss ungehindert abströmen. Der deutlich minimierte Behandlungsdruck am Manschettenende entlastet die vorgelagerten Abflussgebiete und ist besonders vorteilhaft bei Lymphödemen.

Das Konzept der gradienten intermittierenden Kompression ist das Resultat umfassender medizinischer Forschung und entstand in Anlehnung an die Fertigung von Kompressions- und Thrombosestrümpfen.

Die handbreiten, sich um 50% überlappenden Luftkammern in den Manschetten kombiniert mit gradientem Behandlungsdruck verhindern Pendelflüsse mit unphysiologischer Klappenbelastung und fördern den venösen und lymphatischen Rückfluss nachhaltig. Das Gewebe wird entlastet, Stoffwechsel und Gasaustausch deutlich verbessert.

Durch die überzeugenden Behandlungserfolge setzt **lympho-mat® GRADIENT** seit über 40 Jahren Maßstäbe in der apparativen Entstauungstherapie.



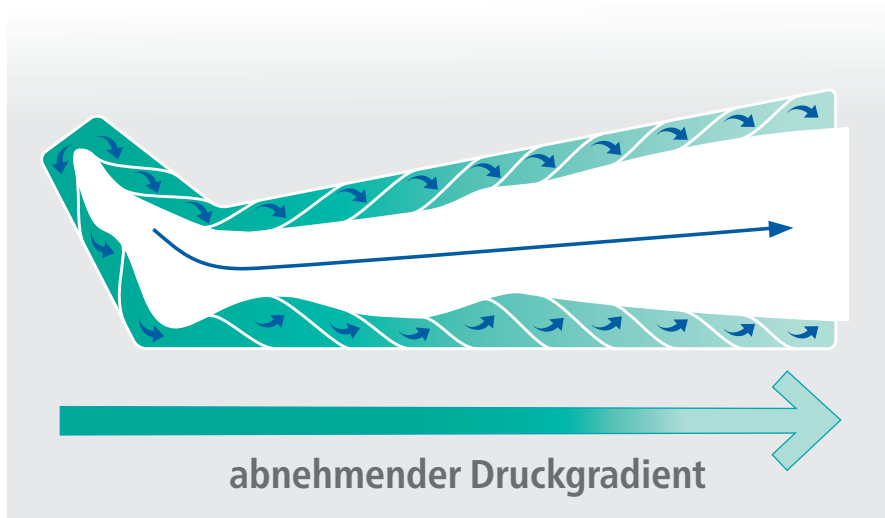
24-Kammer-Kompressionshose mit Gürtel
Gürtel auch separat für Jackenmanschette erhältlich

24-Kammer-Kompressionshose
mit 24 Luftkammern
Hüftumfang bis 145 cm
Oberschenkelumfang bis 83 cm
auch in Konfektionsgröße S erhältlich

Das Wirkprinzip

Die zwölf überlappenden Luftkammern einer Behandlungsmanschette werden bei einem Kompressionszyklus, distal beginnend, nacheinander in 12 Stufen mit Luft gefüllt.

Alle Kammern bleiben solange gefüllt, bis die letzte den gewünschten Druck erreicht hat. Danach entweicht aus allen Kammern gleichzeitig die Luft, und nach einer Pausenzeit beginnt der Aufpumpzyklus erneut.



Die Behandlungsmanschetten

Die modernen und einfach zu handhabenden Behandlungsmanschetten sind das Resultat unserer mehr als 40-jährigen Erfahrung auf dem Gebiet der intermittierenden Kompression.

Nur qualitativ hochwertige Materialien, die extrem belastbar, pflegeleicht, desinfizierbar und 100% körperverträglich sind, finden in unseren besonders leichten Manschetten Verwendung.

Sie unterliegen den DIN EN ISO Normen und somit entsprechend strengen biologischen Prüfungen.

Das innenliegende Luftkammersystem besteht aus zwölf einander überlappenden Luftkammern aus langlebigem Polyurethan. Es ist eingeschweißt in eine Außenhülle aus Spezialtextil, das sich durch seine schmutzabweisende, abwaschbare Oberfläche im täglichen Gebrauch auszeichnet. Multistecker, Reiß- und Klettverschlüsse erleichtern das Handling.



Das Therapiegerät

lympho-mat® GRADIENT steht für moderne und effektive Entstauungstherapie über 12 Stufen.

Wegen seiner schonenden und rasch spürbaren Wirkung gehört **lympho-mat® GRADIENT** heute zu den bevorzugten Therapiegeräten. Einfache Handhabung, moderne Behandlungsmanschetten und die hohe Akzeptanz bei Behandlern, Therapiebegleitern und Patienten kennzeichnen dieses Produkt.

Der für die Therapie im häuslichen Bereich entwickelte **lympho-mat® 300 N GRADIENT** ist robust und leistungsstark. Der gradiente Druckaufbau über 12 Stufen entstaut schonend, und die fest eingestellte Pausenzeit von 15 Sekunden lässt ausreichend Zeit zur Ausschöpfung der lymphangiomotorischen Zyklen.

Selbstwirksamkeit und Heimtherapie

Gefäßerkrankungen sind chronische Erkrankungen. Eine chronische Erkrankung bedarf konsequenter Kompressionstherapie. Diese Therapie kann nach ärztlicher Verordnung zu Hause mit dem **lympho-mat® GRADIENT** einfach umgesetzt werden. Der Patient ist optimal versorgt, kann den täglichen Behandlungsbeginn individuell bestimmen und bei akuten Beschwerden spontan reagieren. Die tägliche Anwendung des Hilfsmittels in Verbindung mit weiteren Heil- und Hilfsanwendungen unterstützt den Patienten bei der Selbstwirksamkeit in der Therapie.

Die Heimtherapie findet bei vermehrtem Therapiebedarf, chronischen Krankheitsbildern, Medikamentenunverträglichkeit (z.B. Diuretika) oder bei Unverträglichkeit von Dauerkompression ihre Berechtigung.

In begründeten Einzelfallentscheidungen übernimmt die Krankenversicherung die Kosten des Gerätes. Der behandelnde Arzt überwacht die Therapie.



24-Kammer-Kompressionshose

auch mit Erweiterung erhältlich



Beinmanschette mit 12 Luftkammern

durchgehender Reißverschluss, Klettverschluss

Größe M: Oberschenkelumfang bis 75 cm, Länge 85 cm

Größe L: Oberschenkelumfang bis 88 cm, Länge 85 cm

auch in kurzer Variante erhältlich

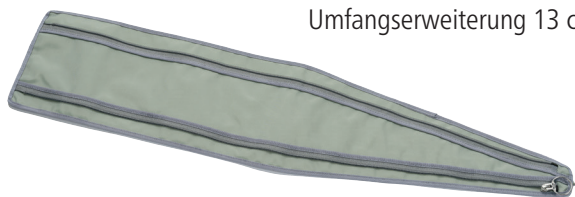
Erweiterung

mit einer Luftkammer

für 12-Kammer-Beinmanschette

für 24-Kammer-Kompressionshose

Umfangserweiterung 13 cm



Schlauchverlängerung

Länge 2m für alle

12-Kammer-Manschetten



Armmanschette mit 12 Luftkammern

variabel durch Klettverschluss

Oberarmumfang einstellbar bis 58 cm, Länge 71 cm



linke/rechte oder

ganze Jackenmanschette

mit 12 Luftkammern

Bauchumfang bis 134 cm, Oberarmumfang bis 55 cm

Optional mit Gürtel und Erweiterung erhältlich

Indikationen

- Thromboembolie-Prophylaxe
- Postthrombotisches Syndrom
- Ulcus cruris
- Venöse Ödeme
- Posttraumatische Ödeme
- Lymphödeme
- Lipödeme
- Ödem-Mischformen
- Periphere arterielle Verschlusskrankheiten
(bei strenger Kontrolle)
- Sensorische Störung bei Hemiplegie

Kontraindikationen

- Dekompensierte Herzinsuffizienz
- Ausgedehnte Thrombophlebitis,
Thrombose oder Thromboseverdacht
- Erysipel
- Schwere, nicht eingestellte Hypertonie
- Akutes Weichteiltrauma der Extremitäten
- Neuropathie
- Okkludierende Prozesse im Lymphabstrombereich
- Kompartmentsyndrom
- Akute Phlegmone

lympa-mat® 300 N



- Anschluss für 2 Behandlungsmanschetten
- Gradienter Druckaufbau über 12 Stufen
- Druckeinstellung von 20 bis 100 mmHg
- Integrierte Zeitschaltuhr / Abschaltautomatik
- Intervall / Pause 15 Sek.
- Maße: Breite 36 cm, Höhe 14 cm, Tiefe 34 cm
- Gewicht: 5,6 kg

Hilfsmittel-Nr.: 17.99.01.1028

2 Jahre Gerätegarantie, Geräte
und Behandlungsmanschetten
sind wartungsfrei.

